

Siedlungsratssitzung StuSie e.V.

Protokoll vom 25.07.2018

Anwesende

Vorstand: Dennis Pohnke (StuSieLounge), Patrick Sailer (Saal)

Referenten: Kevin Rötzer (Technik), Julia Seifermann (Hauswirtschaft), Dario Rattan (Soziales), Charlott Jarck (ServicePoint), Erdi Ayhan (Öffentlichkeit) (von 21-22 Uhr), Thomas Goette (Computer),

Entschuldigt: Maud Hofmann (ServicePoint), Konstantin Reifsteck (Sport), Sebastian Pott (Fahrradwerkstatt)

Gäste:

Protokoll: Julia Seifermann

Beginn: 20.15 Uhr

Begrüßung und Protokoll

1. Protokoll vom 16.07.2018

(7: 0 : 0) (dafür : dagegen : Enthaltung)

Damit ist das Protokoll angenommen.

Aktuelle Projekte

2. Veto vom Vorstand

Die Gründe für das Veto wurden verlesen.

Neue Idee: Jeder Student kann außerordentliches Mitglied werden, ordentliche Mitglieder können nur Bewohner werden. Außerordentliche Mitglieder können alles Nutzen außer Sansibar, Musikräume, Kraftraum etc.

Probleme: Bei den Mitgliederversammlungen sollen möglichst viele Leute kommen die ein Stimmrecht haben, da wir Politik für die Bewohner betreiben. Außerdem sollten ordentliche Mitglieder besser gestellt werden als die außerordentlichen Mitglieder da dies speziell unserer Satzung entspricht. Eine einmalige Kontrolle wäre

besser, da nicht so umständlich und am besten wäre der Zeitpunkt bei der Beantragung von der Karte.

3. Besprechung mit der Bar

Mitgliedschaftsarten und Mitgliedschaftsbeiträge. Ergebnis: es soll 3 Arten der Mitgliedschaft geben, ordentliche, außerordentliche und stille Mitglieder. Die TIK-Karte kostet aktuell 2 Euro pro Semester. Sie wird nur dienstags ausgestellt und benutzt, da hat die Lounge bis 11 Uhr auf, sodass dort Mitgliedschaften beantragt werden können. Stille Mitgliedschaft: 2 Euro für die TIK-Karte, 0 Euro Mitgliedschaft.

Berechtigt ausschließlich zur Nutzung der Bar

außerordentliche Mitglieder: Bsp. 2 Euro Mitgliedsbeitrag + 2 Euro für die TIK-Karte. Dabei soll es auch möglich sein die TIK Karte bei Abschluss der Vereinsmitgliedschaft mit zu beantragen. Außerordentliche Mitglieder können das Programm nutzen, aber keine Räume mieten.

Ordentliche Mitglieder: z.B. 1 Euro Mitgliedsbeitrag und 1 Euro für die TIK Karte, also monetärer Vorteil. Berechtigt zur Nutzung des vollen Angebots.

Alles pro Semester.

Es wurde auch angesprochen eine kleine Bar unten einzurichten die dann nur für ordentliche Mitglieder geöffnet werden soll.

Antrag: Semesterweise Mitgliedschaft. Ordentliche Mitgliedschaft erfolgt nur nach Nachweise des Bewohnerstatus durch Personalausweis oder Mietvertrag.

(7 : 1 : 0)(Dafür : Dagegen : Enthaltung)

Damit ist der Antrag angenommen.

4. Umbenennungen der Referate

Lounge: Durchnummerierung der Referate bei Mehrfachbesetzung a) mit Buchstaben b) mit Zahlen c) Keine Unterscheidungen d) Enthaltungen

(4 : 2 : 0 : 1) (a : b : c : d)

Damit heißen die Loungereferate in Zukunft „Lounge a“, - b, - c.

Hauswirtschaft -> Lounge A

Lounge -> Lounge B

Kultur -> Lounge C

Antrag: a) Küchenreferat b) Referent für Kulinarisches c) Enthaltung

(5 : 0 : 2) (a : b : c)

Damit soll das neue Referat „Küchenreferat“ heißen.

Musik -> a) Referat für Musik und Kultur b) Musik c) Enthaltung

(5 : 1 : 1) (a : b : c)

Damit wird der Name zurück in „Musik und Kultur“ geändert.

ServicePoint: Durchnummerierung der Referate bei Mehrfachbesetzung a) mit Buchstaben b) mit Zahlen c) Keine Unterschiede d) Enthaltung

(3 : 2 : 2 : 0) (a : b : c : d)

Damit heißen die Referate in Zukunft ServicePoint a und ServicePoint b.

5. Umverteilung Aufgaben

Zusätzliche Aufgabe für Musik: mind. Einmal im Monat eine Kulturveranstaltung oder musikalische Veranstaltung (Open Stage etc.)

Chortutorat -> Musik

Angebote für Checkkarten recherchieren, Mitgliedsausweise designen, Maschine verstehen und Anleitung dafür schreiben -> Öffentlichkeit

Zuständigkeit für die Erstellung von Facebookveranstaltungen und posten der Plakate) + Zuständigkeit für den Vereinsnewsletter -> Öffentlichkeit

Email Adressen der Mitgliedsanträge in einen E-Mail Verteiler packen -> Öffentlichkeit

Erstellung der Mitgliedsanträge -> Vorstand

Sport: Mindestens ein Sporttutorat sollte es immer geben (Zusätzlich zu Kraftraum und dem Karatetutorat)

Instandhaltung der Sportplätze (falls noch nicht im Vertrag vorhanden)

Soziales: Ansprechpartner für ESN und Internationaltutoren

Noch zu verteilen:

VR-Brille (Werbung, Tutorenverwaltung etc.)

Datenschutzbeauftragter

6. Vollversammlung

Kevin erstellt einen Doodle

7. Sonstiges

Kevin geht im August nach Norwegen zum Angeln und fragt ob er 15 Kilo Fisch im Kühlhaus lagern kann. Geht klar.

8. Nächste Sitzung

13.08.2018